

[www.tanzimpulse.at](http://www.tanzimpulse.at)

tanzimpulse Salzburg

Bruckermühle 6, 5201 Seekirchen

© Photo Le Bonbond



# 27. Internationale Ostertanztage

workshops

Salzburg, Austria, 08.04. – 13.04.2017

# Anmeldebedingungen /Infos /Anmeldung /Impressum

## 27. Int. Ostertanztage / 17. Salzburger Performance Tage

Postadresse: Peter Huber, Bruckermühle 6, 5201 Seekirchen

Vereinsadresse:

tanzimpulse Salzburg, Austria, Ulrike-Gschwandtner- Str. 5,  
5020 Salzburg ■ Tel: +43(0)676 9755293

E-Mail: workshops2017@tanzimpulse.at

www.tanzimpulse.at

## VERANSTALTUNGSORTE UND KURSgebÜHREN

Siehe Kursbeschreibung

## ERMÄSSIGUNGEN

BesitzerInnen eines Familienpasses, KundInnen der Salzburger Sparkasse, StudentInnen, SchülerInnen, Lehrlinge, BezieherInnen von Arbeitslosengeld & Grundsicherung erhalten eine Ermäßigung von 10 % auf die Kursgebühren.

KursteilnehmerInnen der Ostertanztage, KollegInnen, SEAD, Musisches, ORFF erhalten einen um 50% reduzierten Abendkassapreis bei allen Veranstaltungen der Performance Tage. Tickets unter: workshops2017@tanzimpulse.at oder Tel.: +43 (0) 676 9755293

## ANMELDUNG

schriftlich (E-Mail oder Brief/Postkarte/SMS) an:  
tanzimpulse Salzburg, Bruckermühle 6, 5201 Seekirchen  
workshops2017@tanzimpulse.at ■ Tel: +43(0)676 9755293

Bitte bekannt geben: Name, Adresse, Telefonnummer oder E-Mail Adresse und vor allem die gewünschten Kurse.

## BEZAHLUNG

Einzahlung des Kursbeitrags vor Kursbeginn spesenfrei für den Empfänger: Kontoinhaber: tanzimpulse Salzburg, bei Salzburger Sparkasse

IBAN AT922040400040448953 ■ BIC SBGSAT2S

Achtung! Es werden keine Erlag- bzw. Einzahlungsscheine zugesandt! Barzahlungen sind nicht möglich.

## KURSPLÄTZE

Begrenzte Anzahl an TeilnehmerInnen in allen Kursen! Die Reservierung der Kursplätze erfolgt nach Erhalt der schriftlichen Anmeldung. TeilnehmerInnen, für die ein Kursplatz oder mehrere reserviert wurden, erhalten eine Mitteilung per E-Mail, SMS oder telefonisch über die Kursplatzreservierung. Bitte die Kursgebühr per Überweisung bezahlen.

Wir ersuchen diejenigen, die bereits eine schriftliche Anmeldung geschickt haben, an den Kursen aber nicht teilnehmen können, sich telefonisch oder per Mail wieder abzumelden, um anderen InteressentInnen den Kursplatz frei zu machen. TeilnehmerInnen, die wiederholt angemeldete Kurse nicht besuchen, werden von zukünftigen Veranstaltungen ausgeschlossen.

**EINZELSTUNDEN** können, soweit freie Kursplätze vorhanden sind, am Kursort gebucht werden. Nicht in allen Kursen möglich.

**KURSWECHSEL** können am 2. Tag, sofern Kursplätze frei sind, vorgenommen werden.

## KURSTORNIERUNGEN

EINE KURSTORNIERUNG MIT RÜCKZAHLUNG der KURSgebÜHREN liegt im Ermessen des Veranstalters und wird nur in begründeten Fällen gewährt. In diesem Fall wird eine Stornogebühr in Höhe von € 20,- pro Kurs einbehalten! Ab dem 2. Kurstag sind Rückzahlungen lediglich in Form von Gutschriften möglich, die Stornogebühr in Höhe von € 20,- pro Kurs wird einbehalten.

## KURSABSAGEN

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Kurse bei Nichterreichen einer Mindestanzahl von TeilnehmerInnen abzusagen. TeilnehmerInnen, die in einem abgesagten Kurs eine Kursplatzreservierung haben, werden in diesem Fall spätestens 4 Tage vor Kursbeginn verständigt. Bereits bezahlte Kursgebühren werden rückerstattet.

Für Unfälle und Diebstahl übernimmt der Veranstalter keinerlei Haftung! Druckfehler und Änderungen vorbehalten!

# Stundenplan 2017

## 10.04. – 13.04.2017 ■ AKADEMIESTR. 21

Contemporary Partnering & Composition

Akrobatik und Kontaktimprovisation

Gyrokinesis

Zeitgenössischer Tanz für alle

Ritual Dance G

Urban Style - Locking & Popping I

Musical theatre Dance I

12:15 – 13:45 Uhr

14:00 – 15:50 Uhr

16:00 – 17:25 Uhr

17:30 – 19:00 Uhr

19:15 – 21:15 Uhr

16:00 – 17:20 Uhr

17:30 – 18:50 Uhr

## 08.04. – 09.04.2017 ■ AKADEMIESTR. 21

Afrofusion

Le Bonbond I

Shakthi Tanz

Percussion für AnfängerInnen

Capoeira für alle

Samba-Afrobrasil Special für alle

Adamare Seelentanz für alle (**nur Sonntag**)

13:30 – 15:50 Uhr

13:30 – 15:50 Uhr

13:30 – 15:50 Uhr

14:00 – 15:50 Uhr

16:00 – 17:20 Uhr

17:30 – 19:00 Uhr

19:10 – 21:00 Uhr

## TANZBEGEGNUNGEN CLASSES FOR PARTICIPANTS WITH & WITHOUT DISABILITIES

### 10.04. – 13.04.2017 ■ AKADEMIESTR. 21

Theater für Menschen mit und ohne

Behinderungen G

10:00 – 11:50 & 13:15 – 15:00 Uhr

Breakdance für Menschen

mit und ohne besondere Bedürfnisse G

10:00 – 11:50 Uhr

Tanz für Menschen mit und ohne

Behinderungen G

13:15 – 15:00 Uhr

G - vereint alle Levels - not depending on a level

I - AnfängerInnen mit & ohne Vorkenntnissen - beginners

Wir danken allen SponsorInnen, UnterstützerInnen und freiwilligen HelferInnen für das Zustandekommen der Ostertanztage und der Performancetage 2017!



**UNSER LAND BRAUCHT  
MENSCHEN, DIE AN SICH GLAUBEN.  
UND EINE BANK, DIE AN SIE GLAUBT.**

# MZAMO NONDLWANA

## AFROFUSION I

Sa. 08.04. & So. 09.04.2017 ■ jeweils 13:30 – 15:50 Uhr

Sport-RG/Musisches RG/SSM Salzburg,  
Akademiestraße 21

Kurspreis € 60,- pro TeilnehmerIn.

Live Percussion Begleitung Bernie Rothauer.

**MZAMO NONDLWANA** stammt aus Johannesburg in Südafrika und widmet sich neben dem afrikanischen Tanz auch dem zeitgenössischen Tanz und der Schauspielkunst. Er erhielt seine Ausbildung in Südafrika und in Belgien. In Südafrika arbeitete er u.a. auch als Schauspieler in einem Ensemble, das vorwiegend in Grundschulen auftrat und durch die Lande zog, bevor ihn seine alte Leidenschaft, der Tanz, wieder in ihren Bann zog.



© Mzamo Nondlwana

## AFROFUSION I

Afrofusion vereinigt verschiedene traditionelle afrikanische Tanzstile wie zum Beispiel: Zulu Dance mit Setswana Dance. Die unnachahmliche Ästhetik des afrikanischen Tanzes, eine optimale Erdung und das in Afrika wichtige soziale Element der Community, die das Gefühl beschreibt, Teil einer Gemeinschaft zu sein, werden in diesem Kurs vermittelt. Afrikanischer Tanz ist zumeist aber auch ritueller Tanz, der getanzt wird, um einem gewissen Zweck zu dienen und ein gewisses Ziel zu erreichen. So dient der Zulu Tanz den Ushamen als Vorbereitung auf den Kampf, der Stamm der Vhenda tanzt z.B. den Domba ausschließlich anlässlich stammeseigener Initiationsriten.

# LISA SCHULZE

## LE BONBOND – MOVEMENT SCULPTURES UND BEWEGUNGSSIMPROVISATION

Sa. 08.04. & So. 09.04.2017 ■ jeweils 13:30 – 15:50 Uhr

Sport-RG/Musisches RG/SSM Salzburg,  
Akademiestraße 21

Kurspreis € 60,- pro TeilnehmerIn.



## Le Bonbond? Nein, kein Zucker!

Es handelt sich um ein kreisförmiges, sehr elastisches Stück Stoff. Es ist simpel und extrem vielseitig. Entdecke mit uns Bewegungen und Figuren, die du dir nie vorgestellt hast. Wir bewegen uns damit alleine, zu zweit und zu mehreren. Aufgehängt, in der Höhe ist von ruhigem, meditativem Cocooning bis hin zu wilden luftakrobatischen Kunststücken vieles möglich – es ist extrem stabil. Wir werden movement sculptures zum Leben erwecken – unsere von Stoff umgebenen Körper bilden ästhetisch organische Figuren.

Außerdem wird es mit Elementen der Kontakt Improvisation verflochten. Spielerische und freie Experimentierphasen sind Teil des Workshops. Dieser elastische Loop stärkt die Körperwahrnehmung, Interaktion, Balance und Freude an extremen Bewegungen. Es kommt außerdem im Yoga, in der Therapie oder beim Coaching sowie der Pädagogik zur Anwendung. Just let it go!

[www.lebonbond.com](http://www.lebonbond.com)

[www.facebook.com/Le-Bonbond-1385986061633941](https://www.facebook.com/Le-Bonbond-1385986061633941)

## LISA SCHULZE

Tanz und Zirkus sind aus dem Leben von Lisa seit ihrer Kindheit nicht wegzudenken. Als sie merkte, dass ihr Umweltpädagogik Studium sie stark kognitiv-rationell forderte, fand sie für ihr Wohlbefinden Ausgleich in der Tanzimprovisation, Kontakt Improvisation und Zirkuskunst. Diese prägen und bereichern immer noch ihren Zugang zu ihrem Lieblingstool Le Bonbond, das sie 2014 entdeckte. Mittlerweile ist dies für sie eine Art der Umweltbildung geworden, da man mit sich und den Mitmenschen leicht in Verbundenheit kommt und gemeinsam Schönes gestalten kann.



Foto: Xenia Uranova

# EDISON TADEU DA SILVA

## PERCUSSION WORKSHOP FÜR ANFÄNGERINNEN

Der Kurs beschäftigt sich mit Rhythmen und Instrumenten Brasiliens - Instrumente werden im Kurs zur Verfügung gestellt.

[WWW.EDISONTADEU.COM](http://WWW.EDISONTADEU.COM)

08.04. & 09.04.2017 jeweils 14:00 – 15:50 Uhr  
Sport-RG, Akademiestr. 21  
Percussion für AnfängerInnen Kurspreis € 40,- pro TeilnehmerIn.

Am Wochenende 08. & 09.04. in Kombination mit Samba-Afrobrasil Special & Capoeira für Alle Gesamtpreis € 100,- pro TeilnehmerIn.

in Sao Paulo geboren, begann seine künstlerische Laufbahn im Alter von 17 Jahren als Tänzer und arbeitete in brasilianischen Folkloreshows in Sao Paulo und Rio. Während einer Tournee durch Italien begann er seine Laufbahn als Percussionist, nahm Unterricht bei berühmten Musikern wie Carlos Carli (Schlagzeug) und Jose Quintana – besser bekannt als Changuito, dem Percussionisten der kubanischen Band „Los Van Van“.

Ausbildung: Escola de Musica Etude (Italien), Escola de Musica Creativa und Talher de Musicos (beide Spanien).

Er arbeitete als Percussionist bei Brasiliana und Brasil Tropical, lebte einige Jahre in Spanien, arbeitete mit verschiedenen brasilianischen Gruppen und spanischen Künstlern wie Rocio Jurado, Dina Flores, La Boa und Salsa Urbana. Tadeu lebte u.a. in Gran Canaria, wo er Workshops gab und Sambagruppen aufbaute. Dort lernte er Kurt Hauenstein, den Band-leader von SUPERMAX kennen, der ihn als Percussionist engagierte. Die Aufnahme eines Musikalbums von SUPERMAX brachte ihn nach Österreich, wo er 2000 seine Band E.T & So de Sacanagem gründete.



Foto: Tadeus



# VALDO SILVA CARNEIRO E SILVA

## CAPOEIRA FÜR ALLE KURS FÜR ALLE ALTERSGRUPPEN (FAMILIENKURS) FÜR ANFÄNGER UND FORTGESCHRITTENE

08 .04. & 09.04.2017 jeweils 16:00 – 17:20 Uhr  
Sport-RG, Akademiestr. 21  
Kursgebühr € 40,- pro TeilnehmerIn,  
Kinder von TeilnehmerInnen bis 14 gratis

Am Wochenende 08. & 09.04. in Kombination mit Samba-  
Afrobrasil Special & Percussion für AnfängerInnen  
Gesamtpreis € 100,- pro TeilnehmerIn.



Mit einem ganzheitlichen und angepassten Bewegungsprogramm kann man bei Valdo Silva in jedem Alter die ursprüngliche Kampf- und Bewegungskunst aus Brasilien erlernen. Langfristig verbessern sich durch die Ausübung Koordinationsfähigkeit, Reflexe, Balance, Kraft und Beweglichkeit. Über das rein körperliche Training hinaus gerät man aber auch in einen intensiven Kontakt mit der Sprache, Musik und Kultur Brasiliens.

Der Kurs bietet die Gelegenheit die ursprüngliche Kunst aus Brasilien zu erleben. werden die Kursinhalte erarbeitet und an die Fähigkeiten und Eigenschaften der einzelnen TeilnehmerInnen angepasst. Das Motto lautet alle können mitmachen und jeder macht, was er kann. Im Anschluss kann das Erlernte gemeinsam mit den PartnerInnen und der Gruppe ausprobiert werden. Wir versuchen dabei jegliche Grenzen zu überwinden. Alter, Geschlecht, Fähigkeiten usw. stehen im Hintergrund. Erwünscht sind Teilnahme, Integration und Eigenständigkeit.

„Capoeira stärkt den Geist und inspiriert den Körper“, sagt Valdo Silva. Er muss es wissen. Schließlich stammt er aus einer traditionsreichen Capoeira Familie, ist 3-facher Capoeira-Europameister und anerkannter Trainer des weltgrößten Capoeiraverbandes ABADÁ - Capoeira. Capoeira entstand in Brasilien aus den Kampf- & Verteidigungstechniken der afro-brasilianischen Sklaven. Sie tarnten ihren Kampf als Tanz und schufen so die Grundlage und Traditionen, aus denen sich die Capoeira entwickelte. Heute ist Capoeira brasilianischer Nationalsport und immaterielles Weltkulturerbe. Sie wird in unzähligen Akademien und Schulen inner- und außerhalb Brasiliens unterrichtet.

# DELISSIA CLEONA DECRUZ

## SHAKTI TANZ

Sa. 08.04. & So. 09.04.2017 ■ jeweils 13:30 – 15:50 Uhr  
Sport-RG/Musisches RG/SSM Salzburg,  
Akademiestraße 21

Kurspreis € 60,- pro TeilnehmerIn



Dieser Workshop orientiert sich an den Bewegungen des südindischen Tempeltanz Bharatanatyam. Im Vordergrund steht die Freude am Zusammenspiel von fröhlicher Musik, rhythmischen Tanzschritten und filigranen Handgesten. Shakti Dance führt zu mehr Leichtigkeit im Leben, inspiriert Gedanken und Gefühle und balanciert unsere feminine Energie aus. Geistige Ruhe, Wohlbefinden und Ausgeglichenheit werden so gefördert. Shakti steht im Hinduismus für die weibliche Urkraft des Universums. Shakti Dance ist eine Kombination aus indisch, klassischem und Volkstanz.

Shakti Dance hilft, den meditativen, neutralen Geist zu entwickeln, die Energie in Fluss zu bringen und zu transformieren, um das innere Potential der Seele zu erfahren und auszudrücken. Bei den Hindus wird Shakti als weiblicher Ausdruck der göttlichen Energie verstanden und als große Muttergöttin verehrt. Sie ist die Quelle allen Lebens.

Delissa, erfuhr ihre Ausbildung in klassischem indischem Tanz an der Kala Mandir in Singapur von 1984 bis 1994. In der Zeit von 1985 bis 1995 stand sie im Zweimonatsrhythmus in Malaysia und Singapur auf verschiedensten Bühnen und vermittelte dort und in verschiedenen Fernsehformaten die indische Kultur, seit 2006 auch in Österreich. Von 1999 bis 2005 galt ihr Interesse, orientalischem Tanz, Hip Hop, Flamenco, Salsa aber auch österreichischem Volkstanz.

# ROXANA JAFFÉ

## **SAMBA – AFROBRASIL SPECIAL ALLE LEVEL**

Sa. 08.04. & So. 09.04.2017 ■ jeweils 17:30 – 19:00 Uhr  
Kurspreis € 40,- pro TeilnehmerIn,  
Kinder von TeilnehmerInnen bis 14 gratis  
Am Wochenende 08. & 09.04. in Kombination mit Percus-  
sion für AnfängerInnen & Capoeira für Alle Gesamtpreis  
€ 100,- pro TeilnehmerIn.

## **ADAMARE SEELENTANZ FÜR ALLE**

So. 09.04.2017 ■ 19:10 – 21:00 Uhr  
Kurspreis € 30,- pro TeilnehmerIn.

## **RITUAL DANCE G**

Mo. 10.04. – Do. 13.04.2017 ■ jeweils 19:15 – 21:15 Uhr  
Kurspreis € 130,- pro TeilnehmerIn.

Veranstaltungsort für alle drei Kurse:  
Sport-RG/Musisches RG/SSM Salzburg,  
Akademiestraße 21



Roxana wurde in Brasilien geboren und wuchs auch dort auf. Mit 13 Jahren begann sie ihre Tanz-  
ausbildungen in Afro-Dance, Modern und Jazz. Zahlreiche Auftritte als freiberufliche Tänzerin in  
Deutschland und vielen Ländern Europas und Südamerikas folgten. Als Tanz- und Bewegungs-  
pädagogin leitet sie auch die Ausbildung „Rhythmus Bewusstsein“ und arbeitet als Körper-  
Psychotherapeutin und Channel Medium. Roxana blickt auf 25 Jahre Erfahrung in ihrer Tätigkeit  
als Tanzseminarleiterin zurück und ist Mitglied des UNESCO International Dance Council.

[www.roxanajaffe.de](http://www.roxanajaffe.de) [www.ritualdance.de](http://www.ritualdance.de)

## **SAMBA – AFROBRASIL SPECIAL FÜR ALLE LEVEL**

Samba ist Brasilien, pure Lebensfreude, der Drang nach natürlicher Bewegung. Leidenschaft, Lebenslust, die Freude, Musik in sich aufzunehmen, locker zu lassen, zu explodieren, paixao, entusiasmo forte, emoçao intensa ... kombiniert mit Afrobrasil, der entsprechenden afrikanischen Wurzel von Samba. Afrobrasilianischer Tanz oder auch Danca Negra ist ein kraftvoller Tanz, der den afrikanischen Sklaven in Brasilien das Überleben während der Kolonialherrschaft ermöglicht hat. Dieser Tanz lehrt uns insbesondere, unsere blockierten Kräfte in positive Energie umzuwandeln.

## **RITUAL DANCE FÜR ALLE LEVEL**

Durch die Verbindung kreativer Bewegungen mit uralten Göttertänzen und deren archetypischen Qualitäten wird ein Prozess initiiert, der die Wiederentdeckung der eigenen Kraft sowie die Integration dieser Kraft in den Tanz und auch in alltägliche Bewegungsabläufe zum Ziel hat. Die Ritualisierung der Bewegungen über die eigenen Bewegungsmuster hinaus schafft eine Erfahrungsebene, die einen positiven Ansatz zur Selbstliebe und die Aufhebung von Blockaden ermöglicht und fördert.

**„DIE EINZIGE VORAUSSETZUNG FÜR DIESEN KURS  
IST DEINE FREUDE, DICH NEU ZU ERFAHREN.“**

Roxana

Das Jahr 2017 ist ein **OXOSSI** Jahr. Es hat sich im Herbst 2016 angekündigt und tritt jetzt das ganze Jahr über verstärkt in den Vordergrund. Es bringt Wissensbegierde mit, die Freude und die Bereitschaft die Sehne der Sehnsucht nicht nur zu spannen, sondern auch abzuschließen.

## **EIN JAHR DER ENTSCHEIDUNGEN. DER UMSETZUNG.**

Der Wunsch allgemein „weiter zu kommen“ ist allgegenwärtig. Das notwendige Feuer dafür bekommen wir von **XANGÔ** gepaart mit der Freude an Veränderungen von **YANSAN**. Das ergibt eine harmonische Zusammenarbeit der tanzenden Orixás und der Kräfte, die es braucht, damit wir unsere Ziele voller Anmut, Kraft und Entschiedenheit erreichen.

Gekrönt wird das Team von **NANAN**, die Urmutter, die innere Weisheit. (denn das, was du dieses Jahr unterlässt, wird von anderen übernommen. Auch wenn es dich direkt betrifft). Nanan hilft uns mit ihrer Weisheit Wege zu finden, die mit unserem Herzen im Einklang sind.

Roxana wird von den beiden erfahrenen Trommlern Thomas Ach und Bernie Rothauer begleitet.

Bitte bequeme Kleidung und Schreibsachen mitnehmen.  
Im Kurs wird barfuß getanzt.

**AUCH MÄNNLICHE TEILNEHMER SIND HERZLICH WILLKOMMEN!**



## ADAMÁRE - SEELENTANZ ALLE LEVELS

Das Wort Adamáre kommt aus dem Lateinischen und bedeutet sich verlieben, innig lieben, sich mit der Liebe verbinden. Der Seelentanz Adamáre ist vollkommen frei von festgelegten Tanzformen und kommt direkt aus dem Herz-Raum. Es ist eine Art zu tanzen, die deiner Seele erlaubt, sich durch den Körper auszudrücken. Sie führt die Bewegungen, Gesten und Haltungen aus, die es braucht, damit du in Harmonie mit deinem inneren Kern bist. Der Adamáre Tanz ermöglicht eine Rückbindung an deinen göttlichen Ursprung und an die Weisheit deines Herzens. Das wiederum bewirkt, dass bewusste oder unbewusste Themen die dieser Verbindung im Weg stehen, gelöst werden. Es ist ein Gefühl des Verliebtseins, der Freiheit und der Kraft. Ein Gefühl, nach Hause zu kommen.

# JULIA LEDL

## MUSICAL THEATRE DANCE I

Mo. 10.04. – Do. 13.04.2017 ■ jeweils 17:30 – 18:50 Uhr

Sport-RG/Musisches RG/SSM  
Salzburg, Akademiestraße 21

Kurspreis € 50,- pro TeilnehmerIn



Die Salzburgerin begann ihre Tanzausbildung in jungen Jahren. Nach ihrem Magisterstudium an der Uni Salzburg und der Diplomarbeit "Tanz als Stilmittel zur Emotionalisierung von TV-Werbung", absolvierte sie eine dreijährige Musicalausbildung an der "École de Comédie Musicale de Paris". Julia stand erst in Produktionen wie KISS ME, KATE (Landestheater Linz), BLONDE! (Espace Pierre Cardin, Paris) und zuletzt in WOZZECK (Opéra de Dijon) selbst auf der Bühne und ist nun international als Choreografin im Theater- und Musicalbereich tätig; u.a. in Freiburg, Paris am Teatro Comico in der Schweiz, in KISS ME, KATE (Opera Fuoco, Paris). Ihr Tanztheater-Stück MOI, MYSELF & ICH gewann in Frankreich einen Nachwuchspreis.

In dem Kurs werden neben verschiedenen Tanzstilen und -techniken, wie etwa Jazz, Hip Hop oder Latin, auch Charaktere erarbeitet und getestet, wie man sich in verschiedenen Rollen auf unterschiedliche Weisen bewegt. Das so gefundene Bewegungsmaterial dient als Basis für die Erarbeitung von Choreografien zu Nummern aus aktuellen Musicalproduktionen, wobei hoher Wert auf die Musikalität der Interpretation gelegt wird.

In erster Linie geht es um die visuelle Umsetzung von Songs und Dialogen im Musiktheater. Darum, herauszufinden, wie sich einzelne Charaktere in bestimmten Situationen und Gefühlslagen bewegen würden. Tanz und Schauspiel werden vereint.

# ALEXANDER WENGLER

## URBAN STYLE - LOCKING & POPPING I

Mo. 10.04. – Do. 13.04.2017

jeweils 16:00 – 17:20 Uhr

Kurspreis € 50,- pro TeilnehmerIn

Locking stammt aus den frühen 70ern, wobei das wichtigste Element der „Lock“ ist. Der Tanz ist schnell und stark pantomimisch eingefärbt, mit lustigen und clownartigen Bewegungen.

Beim Popping wurde ursprünglich versucht, Roboter zu imitieren. Der Tanz basiert auf abgehackten und isolierten Bewegungen, wobei vermutlich der Moonwalk von Michael Jackson den meisten ein Begriff ist.

**ALEXANDER WENGLER** begann im Alter von fünf Jahren zu tanzen. Seine große Inspiration war damals Michael Jackson. Nach autodidaktischer Weiterbildung entdeckte er mit 16 seine Liebe zur Choreografie. Als internationale Tanzgröße und Choreograf von Nobulus ist er eines der wichtigsten Aushängeschilder österreichischer Hip-Hop Kultur. Alex Wengler ist Tänzer, Tanzlehrer und Choreograf, 2-facher Electric Boogie Vizeweltmeister, errang bei der Weltmeisterschaft einmal den dritten Platz in Hip-Hop und ist 11-facher österreichischer Meister. Eine seiner bekanntesten Arbeiten ist die erfolgreiche Show „Out of the Shadow“, Die meisten kennen Alex aber wahrscheinlich aus dem Fernsehen als Finalist bei der Großen Chance 2011. Zuletzt machte er Regie und Musik von I am SHAPESHIFTING.

[www.alexwengler.at](http://www.alexwengler.at)



## MIQUEL DE JONG & FABIAN KRESTEL

**AKROBATIK UND KONTAKTIMPROVISATION FÜR TÄNZERINNEN  
MIT TANZERFAHRUNG ODER SCHAUSPIELERINNEN,  
SPORTLERINNEN, ARTISTINNEN UND SEMI-PROFESSIONELLE.**

Mo. 10.04 – Do. 13.04.2017 ■ jeweils 14:00 – 15:50 Uhr

Sport-RG/Musisches RG/SSM  
Salzburg, Akademiestraße 21

Kurspreis € 80,- pro TeilnehmerIn





In diesem Workshop verbinden Miquel de Jong und Fabian Krestel ihre Erfahrung und ihr Wissen aus Akrobatik, Kontaktimprovisation und Martial Arts mit zeitgenössischem Tanz und strukturierter Improvisation. Auf Basis dieser verschiedenen Bewegungselemente leiten sie euch an, eure eigene Bewegungssprache zu finden und auf die Bedürfnisse eurer Körper zu hören. Der Workshop ist eine Anregung für TänzerInnen, dem instinktiven Wissen des Körpers zu vertrauen, seinen natürlichen Bewegungsimpulsen zu folgen, auf den Körper zu hören, Risiken einzugehen und durch Bewegung zu kommunizieren.

Miquel de Jong's Tanzkarriere startete beim Scapino Ballett in den Niederlanden. Von dort aus ging es nach Frankreich, wo Miquel als Solotänzer der renommierten Modern Dance Company L' Opera de Lyon unter der Direktion von Yougos Loukos tanzte und mit gefeierten Choreographen wie William Forsythe, Jiri Kylian, Mats Ek und Ohad Naharin arbeitete. Als er gerade beschlossen hatte, sich auf die Arbeit mit einem bestimmten Choreographen zu fokussieren - kein Geringerer als Angelin Preljocin - traf er Russell Maliphant und folgte ihm nach London.

Fabian Krestel ist ein deutscher Akrobat und Tänzer. Er studierte Zirkus and der renommierten Ecole Superieure des Arts du Cirque in Brüssel, Belgium und bei Codarts in Rotterdam, Niederlande. Fabian verbindet erfolgreich seine Erfahrungen aus Jonglage und chinesischem Pole-Dance mit Elementen aus Tanz und Theater.



## LUAN DE LIMA & MANUELA CALLEJA | cielaroque/helene weinzierl

### CONTEMPORARY PARTNERING & COMPOSITION FÜR STUDIERENDE, FORTGESCHRITTENE UND PROFESSIONELLE TÄNZERINNEN

Mo. 10.04. – Do. 13.04.2017

jeweils 12:15 – 13:45 Uhr

Sport-RG/Musisches RG/SSM

Salzburg, Akademiestraße 21

Kursbeitrag: € 60,-



Der Workshop orientiert sich am Bewegungsmaterial der Produktion BLUFF, die am 12.04.2017 bei den Salzburger Performance Tagen in der ARGEkultur gezeigt wird. Bewegungssequenzen werden im Duett erarbeitet und im Zusammenhang mit dem Thema Täuschung weiterentwickelt.

The workshop is based on the new production of cielaroque BLUFF (ARGEkultur, 17. Salzburger Performance Tage, 12.04.2017, 8.30 p.m.). Movement sequences are elaborated in duet and partnering style and further developed in connection with the topic of the production: illusion.

**LUAN DE LIMA** wurde am SEAD ausgebildet und arbeite u.a. mit den ChoreografInnen Helene Weinzierl, Anton Lachky oder Willi Dorner.

**MANUELA CALLEJA** aus Sevilla arbeitet seit 2004 mit Danza Mobil, einer integrative Tanzkompanie mit Sitz in Sevilla . Ihre Ausbildung erfuhr Manuela am SEAD und arbeitete unter anderem mit ChoreografInnen wie Matija Ferlin, Doris Uhlich, und anderen mehr. Während ihres Studiums am SEAD gründeten Manuela und einige ihrer Klassenkameraden die Kompanie Yugsamas Movement Collective, die in Salzburg ihre Basis hat. Seit 2015 arbeitet sie mit Helene Weinzierl.

# CHIANG-MEI WANG

## ZEITGENÖSSISCHER TANZ FÜR ALLE

Mo. 10.04. – Do. 13.04.2017 ■ jeweils 17:30 – 19:00 Uhr

Sport-RG/Musisches RG/SSM Salzburg,  
Akademiestraße 21

Kurspreis € 70,- pro TeilnehmerIn



In diesem Kurs verbindet Chiang-Mei Wang Elemente des Tai Chi Dao-Yin mit zeitgenössischem Tanz und ladet ein, ohne Leistungsdruck über den zeitgenössischen Tanz die eigene Kreativität und neue Ausdrucksformen zu entdecken und die Harmonisierung von Körper und Geist zu erreichen. Der Kurs erhöht die Sensibilität für die innere Körperenergie, im Chinesischen ‚Chi‘ genannt, der natürlichen Energiefluss wird gesteigert, um die Beweglichkeit und Geschmeidigkeit von Muskeln, Sehnen und Gelenken zu stärken. Einer der Schwerpunkt liegt dabei auf der Harmonisierung von Bewegung und Atem.

Mit diesem Kurs wendet sich tanzimpulse an alle, die durch Spaß an Bewegung fit bleiben wollen, ob jung oder alt und nimmt das aus unserer Sicht überholte Format 55+ aus dem Programm. Wir wollen den Spaß an kreativen Bewegungsformen gemeinsam erleben und keine Schubladen öffnen.

Chiang-Mei Wang war bis 2000 Tänzerin und Solistin, später Rehearsal Direktorin beim international renommierten Cloud Gate Dance Theatre of Taiwan, das traditionellen chinesischen Tanz und Martial Arts mit modernen westlichen Tanztechniken verbindet. Cloud Gate Dance Theater tourt weltweit und ist wahrscheinlich eines der bekanntesten Tanzensembles Asiens, nicht zuletzt auch aufgrund ihrer TV Produktionen. „Asia's leading contemporary dance theatre“ (London Times).

# cielaroque/helene weinzierl

© Photo Bernhard Müller

## ON TOUR 2017

- 18.02. BLUFF Bonn, Theater im Ballsaal,
- 12.04. BLUFF Salzburg ARGEkultur, performancetage
- 13.06. BLUFF Bleiburg, Kulturni Dom und Schulprojekt
- Juli 2017 Griechenland Tournee, Chania, BLUFF
- 3.-13.8. BLUFF Mexikotournee
- 14.-31.8. BLUFF residency und Vorstellungen in Costa Rica, San José
- 30.9. BLUFF Klagenfurt, Theaterhalle 11, Festival Pelzverkehr
- Oktober Split, Bluff & Chameleon
- 8.-15.10. THINK FISH Panama
- 27.-28.10. Salzburg, ARGEkultur, tanzhouse Herbst, Premiere crash-test-dummies
- 13.-24.11. IS IT ME & THINK FISH Mexikotournee

management.cielaroque@subnet.at

www.cielaroque.at



## TANZBEGEGNUNGEN

Am Donnerstag Nachmittag (13.04.2017) besteht die Möglichkeit, ab 14 Uhr den Workshops als Zuseher und Zuseherin im jeweiligen Kursraum beizuwohnen.

Die TeilnehmerInnen an diesen Kursen erhalten zum Aufpreis von € 6,- täglich ein Mittagessen im ARGE Beisl. Bitte um Anmeldung für das Mittagessen.

KULTUR  
STADT + SALZBURG



BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH  
BUNDT



# VIVIANA ESCALÉ

## TANZ FÜR MENSCHEN MIT UND OHNE BEHINDERUNGEN G

Mo. 10.04. – Do. 13.04.2017

jeweils 13:15 – 15:00 Uhr

Sport-RG/Musisches RG/SSM  
Salzburg, Akademiestraße 21

Kursbeitrag Tanz und Breakdance: gesamt € 40,-

## GYROKINESIS® G

Mo. 10.04. – Do. 13.04.2017

jeweils 16:00 – 17:25 Uhr

Kursbeitrag: € 60,-



**VIVIANA ESCALÉ**, Barcelona, geboren in Buenos Aires, studierte Tanz am Institut del Teatre de Barcelona. Darauf folgten zahlreiche Engagements vorwiegend bei deutschen Stadttheatern, aber auch bei freien Ensembles wie etwa Mouvoir/Stephanie Thiersch oder Edditta Braun: Seit 2008 ist sie GYROKINESIS® trainerin. Zur Zeit studiert sie auch noch in Heidelberg Tanztherapie am SRH Heidelberg. Seit 2009 im Ensemble von cielAroque/helene weinzierl.

## **TANZ FÜR MENSCHEN MIT UND OHNE BEHINDERUNGEN G**

Ziel des Workshops ist, mit einfachen Übungen Lebensäußerungen wie Bewegungen, Laute, Worte, Gefühle, Wünsche und Geschichten in einen tanz-theatralen Kontext zu setzen, d.h. sie zu spiegeln, zu wiederholen, zu variieren, zu verdeutlichen, um sie verständlich und bearbeitbar zu machen.

## **GYROKINESIS®**

trainiert die Muskeln und Gelenke systematisch und sanft durch rhythmische und wogende Übungen. Auf einem Hocker sitzend, der Matte kniend und liegend und im Stand wird der Körper als Einheit trainiert. Durch fließende Bewegungen kommt es zu keinen statisch gehaltenen Körperstellungen und somit zu keinen überflüssigen Verspannungen. Die verschiedenen Positionen werden vielmehr durch entsprechenden Ateminsatz weich und harmonisch verbunden, wodurch die Übungen eher wie ein Tanz und nicht wie traditionelles Yoga aussehen.

Das Training beginnt mit verschiedenen Massagen, um den Körper zu erwecken. Danach wird die Konzentration auf die Wirbelsäule und den Beckenbereich gerichtet. Dabei wird die Wirbelsäule bei allen Bewegungen als zentraler Träger des Körpers angesehen. Die korrespondierenden Atemmuster der einzelnen Übungssequenzen stimulieren das Nervensystem und öffnen die Körpermeridiane, wobei Schlacken und Giftstoffe vom Körper freigesetzt und durch das vermehrt mit Sauerstoff angereicherte Blut abtransportiert werden. Durch das GYROKINESIS®-Training wird der Körper gestärkt und seine Bewegungen werden weich und harmonisch. Das gesamte Übungsprogramm findet ohne Geräte statt, somit können die erlernten Übungen auch zu Hause, sowie am Arbeitsplatz zur Entspannung und Kräftigung bei einseitigen Arbeitshaltungen angewandt werden.

# BENJAMIN BLAIKNER

## BREAKDANCE FÜR MENSCHEN MIT UND OHNE BESONDERE BEDÜRFNISSE G

Mo. 10.04. – Do. 13.04.2017 ■ jeweils 10:00 – 11:50 Uhr

Sport-RG/Musisches RG/SSM  
Salzburg, Akademiestraße 21

Kursbeitrag Tanz und Breakdance: gesamt € 40,-

Im Workshop geht es in erster Linie um verschiedene Breakdance Basics, die dann aber mit anderen Bewegungselementen kombiniert werden.

Benjamin hat 2001 zu Tanzen begonnen und relativ bald eine Gruppe gegründet, mit der er national und international bei Wettkämpfen, Workshops und Szeneevents war. 2012 zog er nach Wien, um sich noch intensiver mit verschiedenen Kunstformen, vor allem Tanz, Schauspiel und Musik auseinanderzusetzen. Vor allem im Dschungel Wien steht er seither regelmäßig auf der Bühne.





## WOLF JUNGER

### THEATER UND BEWEGUNG FÜR MENSCHEN MIT UND OHNE BEHINDERUNGEN G

Mo. 10.04. – Do. 13.04.2017

jeweils 10:00 – 11:45 & 13:15 – 15:00 Uhr,  
tanz\_house Studio, ARGEkultur,  
Ulrike-Gschwandtner-Str. 5, Salzburg

Kursbeitrag: € 40,-

Die Entwicklung vom ersten Impuls zur Szene, vom Rollenverhalten zur Rollengestaltung, ist Thema des Kurses.



**WOLF JUNGER**, Mag.Phil. in Germanistik und Philosophie, Ausbildung in Clowning, Butoh (Tanaka Min und Kazuo Ohno), Tanztheater, Biomechanik, Yoga, Tai-Chi, Tanztherapie (Cary Rick) und Kommunikation. Regisseur, Choreograf, Autor, Theater- und Tanzpädagoge, Lehrer für Philosophie und Psychologie, Mitbegründer der Vorgänge 1982, von ZWIOH THIA Bewegungstheater 1990, der BLAUEN HUNDE (Theater und Tanz mit behinderten Menschen) 1998. Kooperationen mit Theater ECCE (ab 1999), cieLaroque/heleneweinzierl seit 2005, TACIS (russisches EU-Programm für behinderte Menschen, 2007)

SA|29.4.

# MANU DELAGO

Der Meister-Hang-Spieler mit neuer Soloplatte „Metromonk“

[www.argekultur.at](http://www.argekultur.at)

FOTO: MIRIAM DE WACHT

**ARGEKULTUR**  
SALZBURG